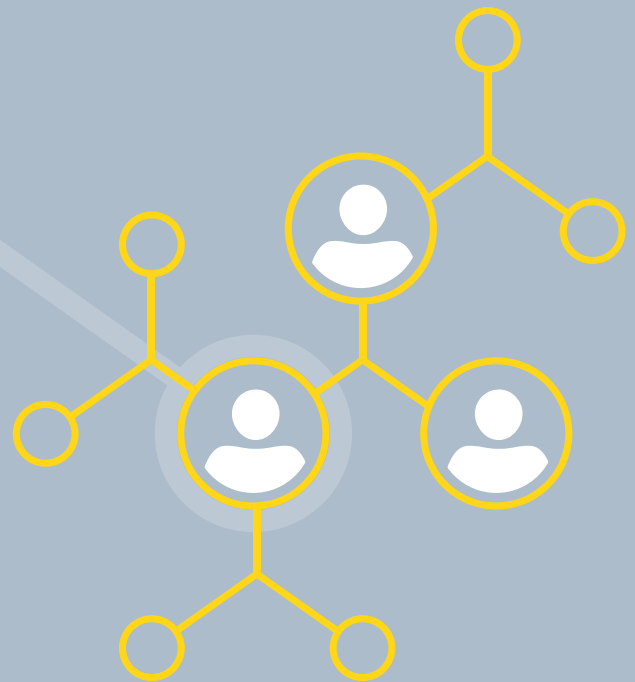




UNSERE
**GRUND-
PRINZIPIEN**

DER LIEFERANTENBEZIEHUNGEN

• Ausgabe März 2019 •



EINFÜHRUNG

Veolia ist auf allen fünf Kontinenten vertreten und arbeitet heute mit zahlreichen Lieferanten von Gütern, Produkten und Dienstleistungen. Als verantwortungsbewusstes Unternehmen erwarten wir von **unseren Lieferanten¹ und unserer Wertschöpfungskette, dass sie die in diesem Leitfaden dargelegten Grundsätze der Lieferantenbeziehungen teilen und einhalten.**

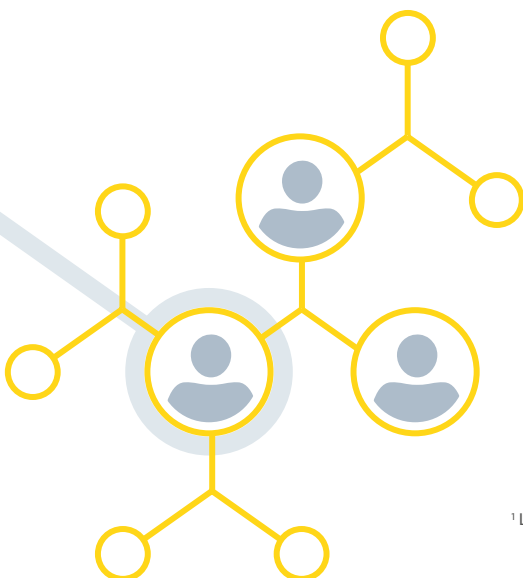
Sie sind Lieferant und/oder Subunternehmer der Veolia Gruppe oder möchten dies werden:

Die Einhaltung der Grundprinzipien der Lieferantenbeziehungen ist Teil unserer Auftragsvergabe- und Lieferantenevaluierungskriterien. Dies bedeutet:

- diese Grundsätze entlang der gesamten Wertschöpfungskette anzuerkennen und auf die Einhaltung dieser Grundsätze in Ihrer Geschäftstätigkeit und in der Geschäftstätigkeit Ihrer eigenen Lieferanten zu achten;
- die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten;
- die Empfehlungen zu berücksichtigen, die im Zuge der Lieferantenevaluierungen formuliert werden, bei Bedarf Aktionspläne zur Mängelbeseitigung umzusetzen und Ihre eigenen Lieferanten in diese Qualitätsstrategie mit einzubeziehen.

Der vorliegende Leitfaden wird, ebenso wie die spezifischen Vertragsklauseln, in die Konsultationen und die Kaufverträge oder Subunternehmervereinbarungen einfließen.

Veolia hat das Recht, seine Lieferanten regelmäßig zu beurteilen und zu überprüfen und die Nichteinhaltung der Grundprinzipien der Lieferantenbeziehungen (Nichtbeteiligung an den nächsten Ausschreibungen oder Kündigung des Vertrags) zu sanktionieren.



¹ Lieferanten und Subunternehmer.

Zu den Geschäftspraktiken¹, Veolia fordert von seinen Lieferanten die Einhaltung der folgenden Grundsätze:

- Das Einhalten der Einkaufsabwicklung der Gruppe und der Verwaltungsmodalitäten;
- Das Sicherstellen einer klaren und einheitlichen Kommunikation und das Einhalten des Kommunikationsprozesses mit ihrem Hauptansprechpartner (Information des Veolia Einkaufsleiters über den Stand ihrer Beziehungen zu den Nutzern der Produkte und Dienstleistungen innerhalb der Gruppe, Weiterleitung aller Informationen zur Vermeidung des Risikos der Nichteinhaltung der vertraglichen Verpflichtungen oder jeglicher anderer Schwierigkeiten mit der Gruppe oder einem Mitarbeiter);
- Die Beachtung, dass keine Abhängigkeitssituation gegenüber der Veolia Gruppe geschaffen wird;
- Das Garantieren der Vertraulichkeit der mit der Gruppe ausgetauschten Daten, insbesondere durch den Abschluss von Geheimhaltungsvereinbarungen;
- Das Führen ehrlicher und fairer Verhandlungen mit Veolia;
- Das Einhalten anspruchsvoller Verhaltensgrundsätze.

Die Veolia Gruppe verbietet ihren Lieferanten, Mitarbeitern Geschenke oder Einladungen gleich welcher Art anzubieten oder zukommen zu lassen, und dies:

- in verdeckter Weise oder durch eine unbekannte oder nicht klar identifizierte Person;
- in Bargeld oder bargeldähnlicher Form (z. B. in Form von Geschenkgutscheinen oder marktfähigen Objekten);
- unter Verletzung geltender gesetzlicher Bestimmungen vor Ort (insbesondere hinsichtlich des Wertes, der Art oder der Person, die das Geschenk oder die Einladung ggf. erteilt oder sie erhält);
- Geschenke und Einladungen können nur angenommen werden, wenn sie von angemessenem Wert und gerechtfertigt sind in Bezug auf die Umstände und die Person, die sie anbietet oder empfängt.

¹ Mitarbeiter konsultieren bitte den Ethik-Leitfaden der Gruppe sowie den Verhaltenskodex zur Korruptionsbekämpfung.



GESUNDHEITSSCHUTZ & SICHERHEIT

Veolia hat eine Strategie zu Gesundheitsschutz & Sicherheit entwickelt und betreibt einen aktiven Aktionsplan zur Vorbeugung von Berufsrisiken und zur Verstärkung der Sicherheit in ihren Unternehmenseinheiten. **Auch dem Einsatz unserer Lieferanten für eine kontinuierliche Verbesserung kommt zur Erreichung unseres Ziels eine wesentliche Bedeutung zu.**

Die Lieferanten verpflichten sich zur Umsetzung einer gleichwertigen Unternehmensstrategie. Diese umfasst insbesondere:

- In der Arbeitsstätte geltende Sicherheitsrichtlinien;
- Die Lieferung von Produkten und Dienstleistungen unter Bedingungen, mit denen Gesundheits- und Sicherheitsrisiken ihrer Mitarbeiter ebenso wie der Veolia Mitarbeiter auf ein Mindestmaß reduziert werden.
- Die Umsetzung von Qualitätsmanagementsystemen zur kontinuierlichen Verbesserung der Arbeits- und Gesundheitsbedingungen ihrer Mitarbeiter.

Die diesbezüglichen Verpflichtungen der Lieferanten werden in einer entsprechenden Vertragsklausel¹ zwischen dem Lieferanten und Veolia festgeschrieben.

<https://www.veolia.com/en/csr-performance/services-essential>

<https://www.veolia.com/en/csr-performance/fundamental-human-and-social-rights>

<https://www.veolia.com/en/csr-performance/health-and-safety>



¹ Die Lieferanten verpflichten sich mit dieser Klausel zur Umsetzung geeigneter Maßnahmen zum Schutz der physischen und psychischen Unversehrtheit ihrer Mitarbeiter gemäß den geltenden nationalen und internationalen Regelungen.



PRÄVENTION VON KORRUPTION UND INTERESSENKONFLIKTEN



Veolia hat einen Verhaltenskodex zur Korruptionsprävention aufgestellt und erwartet von seinen Lieferanten, dass sie gleichwertige Verpflichtungen eingehen:

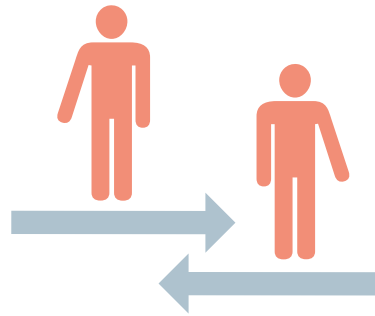
- Umsetzung der gesetzlich vorgesehenen, zumutbaren Vorkehrungen und Verfahren zur Korruptionsprävention.
- Anwendung zulässiger und loyaler Geschäftspraktiken (Methoden und Maßnahmen, die bekanntermaßen den bewährten Praktiken des Berufsstandes entsprechen und das Gebot rechtmäßigen Handelns beachten).
- Auswahl ihrer Lieferanten und Unterauftragnehmer nach Abschluss einer angemessenen Due Diligence.
- Einhalten anspruchsvoller Verhaltensgrundsätze zur Bekämpfung und Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die diesbezüglichen Verpflichtungen der Lieferanten werden in entsprechenden Vertragsklauseln¹ zwischen dem Lieferanten und Veolia festgeschrieben und können im Geschäftsalltag über ein Evaluierungssystem nachverfolgt werden.

¹Veolia hat in den verschiedenen Ländern seiner Geschäftstätigkeit Vertragsklauseln eingeführt, mit denen sich jeder Lieferant zur Einhaltung der Ethik-Grundsätze und der Grundsätze zur Bekämpfung von Korruption, zum Schutz der Menschenrechte, zum Gesundheitsschutz, zur Sicherheit und zum Umweltschutz verpflichtet.



EINHALTEN DES WETTBEWERBSRECHTS



Veolia hat ein Programm zur Einhaltung des Wettbewerbsrechts eingerichtet und erwartet von seinen Lieferanten und Subunternehmern, dass sie mindestens gleichwertige Verpflichtungen eingehen, insbesondere:

Handeln in Übereinstimmung mit dem Wettbewerbsrecht, das insbesondere folgende Handlungen untersagt:

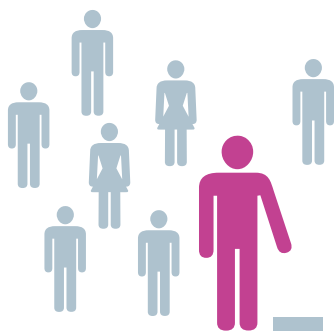
- Vereinbarungen oder Geschäftspraktiken zwischen Unternehmen, die den Wettbewerb beeinträchtigen könnten;
- ein marktmissbräuchliches Verhalten eines marktdominierenden Unternehmens.

Es geht um die freie Festlegung der eigenen Industrie- und Vertriebspolitik sowie der eigenen Preise ohne Austausch sensibler Vertriebsdaten mit den Wettbewerbern (Insbesondere im Rahmen von Meetings, Verbandssitzungen oder Benchmarks).



MENSCHENRECHTE UND GRUNDLEGENDE RECHTE AM ARBEITSPLATZ

Als französische Unternehmensgruppe mit Geschäftsaktivitäten in zahlreichen Ländern legt Veolia großen Wert darauf, dass seine Politik zur Einhaltung der Menschenrechte gegenüber seinen Mitarbeitern umgesetzt und eingehalten und gegenüber seinen Geschäftspartnern, Kunden Unterauftragnehmern und Lieferanten gefördert wird. Veolia erwartet von seinen Lieferanten, dass sie ihren Geschäftstätigkeiten unter Einhaltung der Menschenrechte und im Einklang mit den vorstehend ausgeführten Grundsätzen nachgehen.



> **Anti-Diskriminierung**

- Veolia untersagt jegliche Diskriminierung und sexuelle Belästigung.
- Alle Lieferanten der Gruppe müssen die Chancengleichheit, die Achtung von Unterschieden, die Würdigung der Talente des Einzelnen in einem Umfeld garantieren, in dem sexuelle Belästigung, Missbrauch oder jede andere Behandlung, die mit dem Grundsatz des Respekts des Individuums nicht vereinbar ist, untersagt sind.

> **Kinderarbeit**

..... Gemäß den Verpflichtungen, die über die Grundprinzipien der IAO und den Global Compact der Vereinten Nationen eingegangen werden, verbietet Veolia jegliche Arbeit von Kindern, die nicht das gesetzliche Arbeitsalter erreicht haben. Dies gilt entlang der gesamten Wertschöpfungskette und gleich, in welchem Land die Leistungen erbracht werden.

Ist für ein bestimmtes Land keine Altersgrenze festgelegt, so beträgt das Mindestalter 16 Jahre.

..... In seinem Ethik-Leitfaden führt Veolia diese Haltung weiter aus und weitet sie über eine Nachhaltigkeitsklausel auf die Auftragsvergabekriterien aus.

> Zwangs- oder Pflichtarbeit

- Veolia untersagt jegliche Zwangs- oder Pflichtarbeit, gleich in welcher Form, sei es: Knechtschaft, Menschenhandel, Sklaverei oder auch Internierung von Migranten oder Schwarzarbeitern durch illegale Mittel.
- Die Arbeit muss auf freiwilliger Basis erfolgen und im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften vergütet werden. Sie darf nicht mit Drohungen oder tatsächlichen Kriminalstrafen oder mit strafrechtlicher Verfolgung, Gewalt, Gefangenhaltung, Einbehalt von Ausweisdokumenten oder Einziehung von Rechtsansprüchen oder Vorrechten einhergehen.
- Die Arbeiter müssen gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen und Vorschriften und Tarifverträge frei sein, eine Beschäftigung anzunehmen und zu kündigen.

> Arbeitsbedingungen

- Veolia erwartet von seinen Lieferanten die Einhaltung der gesetzlichen Regelungen und Vorschriften des in den jeweiligen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist, geltenden Arbeitsrechts: Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften zur Gewährleistung von gesunden und sicheren Arbeitsbedingungen und eines ebensolchen Arbeitsumfelds.
- Alle Mitarbeiter müssen gleich und mit Würde behandelt werden.

<http://www.tremplin-handicap.fr/veolia>
<https://www.veolia.com/en/veolia-group/profile/csr-performance>



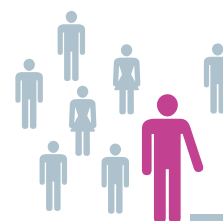
Die Einhaltung der Menschenrechte ist eine wesentliche Voraussetzung für die Entwicklung und den Bestand der Geschäftsaktivitäten der Unternehmen.

Antoine FREROT
Veolia Vorstandsvorsitzender

> Löhne/Gehälter und soziale Leistungen

- Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass die Vergütungen, die sie ihren Mitarbeitern zahlen, den geltenden Gesetzen für Löhne und Gehälter entsprechen (Mindestlohn, Mehrarbeit, ...).
- Wenn kein gesetzlicher Mindestlohn festgelegt ist, müssen die Lieferanten ihren Mitarbeitern als Mindestsatz den Lohn zahlen, der für die ausgeübte Position auf dem Markt üblich ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Veolia seine Lieferanten auffordert, eine konsequente Kontrolle der Auswirkungen ihrer Geschäftsaktivitäten in den Ländern, in denen keine entsprechenden gesetzlichen Regelungen bestehen, zu gewährleisten. Zu diesem Zweck verpflichten sich die Lieferanten, **entsprechende Mess- und Kontrollsysteme einzuführen und ganz allgemein darauf zu achten, dass sie Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltrisiken mit besonderer Aufmerksamkeit behandeln.** Die diesbezüglichen Verpflichtungen der Lieferanten werden in entsprechenden Vertragsklauseln¹ zwischen dem Lieferanten und Veolia festgeschrieben und können im Geschäftsalltag über ein Evaluierungssystem nachverfolgt werden.



¹ Veolia hat in den verschiedenen Ländern seiner Geschäftstätigkeit Vertragsklauseln eingeführt, mit denen sich jeder Lieferant zur Einhaltung der Ethik-Grundsätze und der Grundsätze zur Bekämpfung von Korruption, zum Schutz der Menschenrechte, zum Gesundheitsschutz, zur Sicherheit und zum Umweltschutz verpflichtet.



UMWELT



Das Ziel von Veolia ist auch die Begründung verantwortungsbewusster Lieferantenbeziehungen und die Einbindung seiner Lieferanten in seine Umweltschutzstrategien.

Die ökologischen und sozialen Herausforderungen sind Teil der Einkaufspolitik von Veolia, und dies bereits in der Auswahlphase unserer Lieferanten. Veolia erwartet von seinen Lieferanten eine Gesamtkostenanalyse, mit der die wirtschaftlichen, ökologischen und/oder sozialen Dimensionen eines Auftrags im Rahmen einer langfristigen Unternehmensvision dargestellt werden können. Das Produkt wird über seine Funktionalitäten und seinen Lebenszyklus in sein Umfeld eingepasst. Diese Vision ermöglicht insbesondere eine Einbindung der Innovationskraft der Lieferanten und eine Identifizierung von Optimierungsmöglichkeiten.

Die diesbezüglichen Verpflichtungen der Lieferanten werden in einer entsprechenden Vertragsklausel¹ zwischen dem Lieferanten und Veolia festgeschrieben.

<https://www.veolia.com/en/csr-performance/natural-resources>

<https://www.veolia.com/en/csr-performance/climate-change>

<https://www.veolia.com/en/csr-performance/biodiversity>

<https://www.veolia.com/en/veolia-group/profile/csr-performance>

¹ Der Lieferant verpflichtet sich mit dieser Klausel zur Einhaltung der geltenden gesetzlichen Umweltschutzvorschriften (auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene) und zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen zur Reduzierung der Umweltbelastung und zur Einführung eines Umweltschutzmanagementsystems.



STEUERN: ORT DER BESTEUERUNG

Die Lieferanten von Veolia sind alles Unternehmen, die ihre Steuern am Ort Ihrer Geschäftstätigkeiten erklären und zahlen.





CSR-VERPFLICHTUNGEN

Veolia verfolgt eine verantwortungsbewusste Einkaufspolitik.

Daher erwartet die Gruppe von ihren Lieferanten, dass sie die Ethik-Regeln und die Vorschriften des Arbeitsrechts einhalten, auf den Schutz der Umwelt achten und den aktuellen Stand Ihrer Aktionen im Bereich Nachhaltigkeit bekannt geben und diesen Stand jährlich aktualisieren.

Bei Bedarf können die Einkäufer die Lieferanten und Unterauftragnehmer auffordern, Korrekturmaßnahmen zu ergreifen, Evaluierungen vorzunehmen (in Form von Fragebogen oder Beurteilungen durch Veolia oder Dritte) oder Audits durch die internen Abteilungen oder externe Dienstleister oder Drittanbieter durchführen zu lassen.

Die diesbezüglichen Verpflichtungen der Lieferanten werden in einer entsprechenden Vertragsklausel¹ zwischen dem Lieferanten und Veolia festgeschrieben und bei Angebotseinholungen wird über den E-Sourcing-Prozess auf das vorliegende Dokument verwiesen.



¹Veolia hat in den verschiedenen Ländern seiner Geschäftstätigkeit Vertragsklauseln eingeführt, mit denen sich jeder Lieferant zur Einhaltung der Ethik-Grundsätze und der Grundsätze zur Bekämpfung von Korruption, zum Schutz der Menschenrechte, zum Gesundheitsschutz, zur Sicherheit und zum Umweltschutz verpflichtet.

Konsultieren Sie unsere Referenztexte:

- Ethik-Leitfaden
- Anti-Korruptions-Leitfaden
- Leitfaden zur Prävention von Straf- und Korruptionsrisiken
- Leitfaden zur Einhaltung des Wettbewerbsrechts
- Für die Mitarbeiter – Unsere internen Verfahrensweisen
- Vigilanzplan der Gruppe (Siehe Veolia Referenzdokument)

Plus die Verpflichtungen und Werte der Gruppe:

<https://www.veolia.com/en/veolia-group/profile/ethics-and-values>

Für die Mitarbeiter: Bitte konsultieren Sie die Ethik-Leitfaden und den Anti-Korruptions-Leitfaden der Gruppe.

Bitte kontaktieren Sie uns:

- **Ombudsmann für Lieferantenbeziehungen:**
mediateur.ve@veolia.com
- **Ethik-Kommission:**
ethique.ve@veolia.com

Der Lieferant verpflichtet sich zur Einhaltung der im Supplier Charta genannten Grundsätze, sowie zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen um diese zu erreichen.

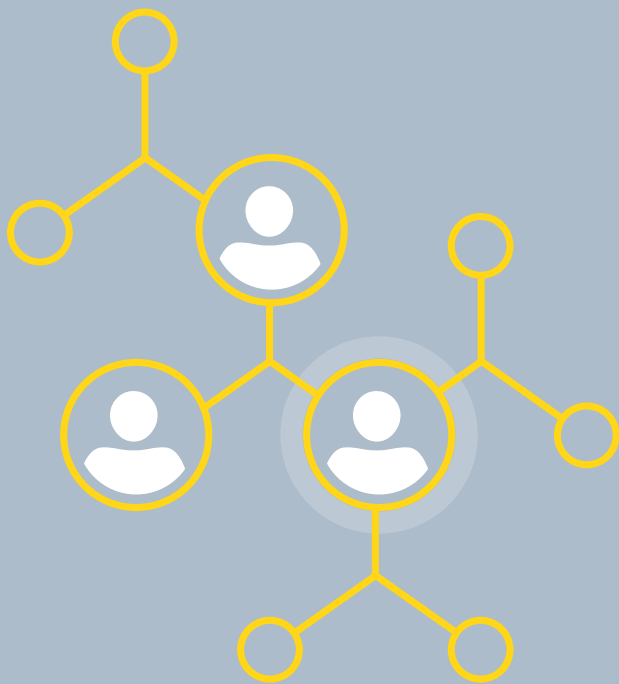
Ort....., den

Ort....., den

Unterschrift / Stempel

Unterschrift / Stempel

Ressourcen für die Welt



Veolia

Direction des Achats Group
30 rue Madeleine Vionnet • 93300 Aubervilliers

www.veolia.com